Landtag Brandenburg **Drucksache 2/5010**
2. Wahlperiode

Kleine Anfrage 1604

des Abgeordneten Joachim Stöcker
Fraktion der CDU

an die Landesregierung

Wiederaufbau des Gutes im Ortsteil Breite der Gemeinde Stücken in der Nuthe-Nieplitz-Niederung

Zwischen dem Landschaftsförderverein Nuthe-Nieplitz-Niederung e. V. und dem Aufbau des Gutes im Ortsteil Breite der Gemeinde 14547 Stücken sind in der ausgeschriebenen Privatisierung und in der Auszahlung der Mittel für den Vertragsnaturschutz Diskrepanzen aufgetreten.

Ich frage die Landesregierung:

1. In welcher Höhe hat der Landschaftsförderverein Nuthe-Nieplitz-Niederung öffentliche Zuwendungen zum Zwecke des Ankaufs des zur Gemeinde Stücken gehörenden Ortsteils Breite erhalten?

2. Auf welcher rechtlichen Grundlage und durch wen sind die Gelder dem genannten Verein zur Verfügung gestellt worden?

3. Welche Nebenbestimmungen (Auflagen, Bedingungen, Befristungen etc.) sind mit der Auszahlung der Mittel an den Landschaftsförderverein Nuthe-Nieplitz-Niederung verbunden worden?

4. Inwiefern hat der Verein als Zuwendungsempfänger Rechenschaft über die Verwendung der Fördergelder abgelegt? Welches Ergebnis hatte ggf. der Rechenschaftsbericht und gegenüber wem ist er erstattet worden?

5. Auf welcher Rechtsgrundlage lehnte das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Raumordnung des Landes Brandenburg im April 1997 die Genehmigung der zwischen dem Landschaftsförderverein Nuthe-Nieplitz-Niederung und Herrn Erich Degreif als Bewirtschafter und Käufer geschlossenen notariellen Kaufverträge vom 07.06.1996 über Teilflächen des ehemaligen Gutes Breite ab?

Datum des Eingangs: 12.02.1998 / Ausgegeben: 16.02.1998

6. Warum wurden die Kaufverträge nicht genehmigt, nachdem das genannte Ministerium dem Käufer mit Datum vom 14.06.1996 einen Bescheid über die Befreiung von den Festsetzungen der Schutzverordnung über das Naturschutzgebiet Nuthe-Nieplitz-Niederung für die Wiederherrichtung landwirtschaftlicher Betriebsgebäude und eines Wohnhauses auf dem ehemaligen Gut Breite der Gemeinde Stücken erteilt hatte?

7. Trifft es zu, daß zwischenzeitlich eines oder mehrere im Ortsteil Breite der Gemeinde Stücken gelegenen Grundstücke verkauft worden sind, die zuvor mit öffentlichen Mitteln durch den Verein erworben worden waren?

8. Auf welcher Grundlage erfolgt eine Förderung des Landschaftsfördervereins Nuthe-Nieplitz-Niederung im Rahmen des Vertragsnaturschutzes bzw. auf welcher Grundlage bestehen Vertragsverhältnisse in diesem Zusammenhang?

9. Für welche Projekte und in welcher Höhe sind in den Jahren 1994 - 1997 Mittel aus dem Vertragsnaturschutz an den Landschaftsförderverein Nuthe-Nieplitz-Niederung für die von Herrn Degreif gepachteten Flächen des ehemaligen Gutes Breite gezahlt worden? Ist der LFV verpflichtet, diese Mittel an Herrn Degreif weiterzureichen?

10. Mit wem sehen die Richtlinien des Vertragsnaturschutzes grundsätzlich die Vertragsschließung vor - mit dem Bewirtschafter und dem Pächter oder mit dem Eigentümer?